



Der Pantograf erhielt ein neues Schleifstück der Schweizer Bauart aus dem Sommerfeldt-Sortiment.

die Griffstangen auf dem Umlauf eine seidenmattgelbe mit Revell 410. Für diese wurde in den noch vorhandenen Befestigungsflansch des Original-Brawateils ein 0,5-mm-Loch gebohrt. Für die Griffstangen am Führerhaus wurden die ursprünglichen Löcher mit 0,5 mm bzw. 0,6 mm nachgebohrt und so die abgebrochenen Befestigungszapfen entfernt. Die Griffstangen wurden eingeklebt. Die senkrechten am Führerhaus wurden nur gesteckt, weil sie für eine Demontage des Aufbaus ausgehängt werden müssen.

Die gut detaillierten Trittstufen am Rahmen sind ebenfalls bruchgefährdet, aber nicht so empfindlich wie die Griffstangen. Bislang kam ich mit Nachklebungen aus. Ersatzteile sind aber bereits auf Lager. Ein Eigenbau aus Metall wäre auch möglich, die schönen durchbrochenen Tritt Bretter wären dann aber kaum realisierbar.



Trotz dem aufgeklebten Bronzeblech am Originalschleifstück ist das Verhalten des Schleifstücks immer noch schlecht.